

Wenn jemand gestorben ist...

werden die Angehörigen oft als Hinterbliebene bezeichnet. Der Verstorbene ist von dieser Welt gegangen, die Angehörigen BLEIBEN zurück. Das Wort „Bleiben“ beschreibt einen statischen Zustand, jedoch ist es oft schmerzliche Aufgabe Hinterbliebener in ihrem Leben mit der neuen Veränderung WEITERZUGEHEN. Ein Weg durch die Trauer liegt vor Ihnen, eine individuelle Suche nach einem Umgang mit der neuen Situation. *Trauerarbeit* - vielleicht ist Trauerarbeit ein schwieriges Wort, aber es beschreibt auf anschauliche Weise, dass dieser Prozess viel Kraft und Zeit fordert um hoffnungsvoll in ein neues, verändertes Leben zurückzufinden.

Für viele Trauernde ist es hilfreich, wenn ihnen in solchen Situationen andere Menschen einfühlsam und kompetent als Wegbegleiter*innen zur Seite stehen.

Der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst MOL begleitet auf Wunsch diesen individuellen Weg durch die Trauer. Hinterbliebenen stehen Einzelbegleitungen, Trauercafés, Gedenkfeiern, Trauerwanderungen, Kreativtage für Trauernde und TrauerGe(h)sprache zur Verfügung.

Ab September wird Märkisch-Oderland nun um ein neues Angebot reicher. In der Mitte unseres Landkreises eröffnet am 07.09.2026 ein neues Trauercafé. Das Gemeinde- & Begegnungszentrum Hedwig, in 15374 Müncheberg, Karl-Marx-Straße 15, bietet einen Rahmen, in dem ein vielfältiges Gestalten der Trauerarbeit möglich ist - gemeinsames Kochen, Klönen im Garten, Rundtischgespräche, kreatives Gestalten. In einer geschützten Atmosphäre haben Trauernde die Möglichkeit zu Gesprächen, Austausch und Stärkung, egal wie lange der Verlust her ist.

Die Trauerbegleiterinnen Astrid Richter (links im Bild) und Janet Herfurt (rechts im Bild) stehen den Hinterblieben mit Kompetenz und Einfühlsamkeit zur Seite und freuen sich auf die Begegnung mit Menschen - denn Trauern ist ein zutiefst menschliches Erleben.

Die Treffen finden jeden 1. Montag des Monats von 17:00 – 19:00Uhr statt.

Vor Ihrem Erstbesuch kontaktieren Sie bitte den Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst MOL unter der Rufnummer 03341-3059032.

